



14.05.2020

Verkehrsüberwachung wird wieder ausgeweitet

Durch die vom Land Nordrhein-Westfalen vorgegebene Öffnung des gesellschaftlichen Lebens ist mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen. Daher wird das Amt für Verkehrsangelegenheiten der Stadt Neuss in den kommenden Tagen wieder vermehrt den öffentlichen Straßenraum kontrollieren um die Verkehrssicherheit weiter zu gewährleisten. Insbesondere werden wieder auch Verkehrsverstöße wie das Parken ohne Parkschein geahndet, auch gelten wieder die sonst üblichen Regeln zum Bewohnerparken in der Innenstadt. Damit soll der Lieferverkehr für die jetzt wieder geöffneten Geschäfte und Gastronomiebetriebe sichergestellt werden. Die Stadt Neuss bittet Fahrzeugführer eindringlich um die Einhaltung der Verkehrsvorschriften, nicht zuletzt, weil sich die Verwarngelder für Falschparken seit Neufassung des Bußgeldkataloges teilweise deutlich erhöht haben.

In den vergangenen Wochen war eine Überwachung des öffentlichen Straßenraumes nicht im gewohnten Umfang erforderlich, da die Maßnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus zu einer starken Verminderung des Verkehrs geführt hatten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Verkehrsangelegenheiten unterstützten stattdessen das Ordnungsamt bei seinen Streifengängen.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).